

Social Business - HelpGroup startet mit prominentem Beirat

04.08.2009, 17:37 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *HelpGroup GmbH*

Presseagentur: *BetterRelations GmbH*



Neue Wege zu mehr Spenden - dafür steht die Social Business Company HelpGroup aus Bonn. Mit innovativen Konzepten und der gemeinsamen Unterstützung namhafter Charity-Vorreiter setzt Gründer Harald Meurer auf soziale Geschäfte.

Bonn-Alfter, 04.08.2009 – Das bundesweite Spendenaufkommen für gemeinnützige Organisationen stagniert seit langem bei rund 2 Milliarden Euro pro Jahr. „Wer mehr Spenden sammeln will, muss die Menschen in ihrem Alltag abholen und ihnen dort das Spenden einfach, attraktiv und sicher machen. Dafür sind neue Konzepte notwendig.“, weiß Harald Meurer, Gründer und Geschäftsführer der Social Business Company HelpGroup und langjähriger Vorstand des Spendenportals HelpDirect.org. Dass innovative Wege die Spendenbereitschaft erhöhen, zeigen Beispiele bekannter „Charity-Länder“ wie USA oder Großbritannien. „Mit der HelpGroup treten wir nun in Deutschland an und werden es schaffen, die Spendenkultur mit neuen Ideen positiv zu verändern.“, so Meurer.

Der HelpGroup-Beirat

Prominente Persönlichkeiten, die den Beirat des Unternehmens bilden, unterstützen Meurer bei seinen neuen Impulsen im Fundraising: Dr. Brigitte Mohn, Vorstandsmitglied der Bertelsmann Stiftung, und Burkhard Wilke, Geschäftsführer des Deutschen Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI), zählen dazu. Frau Dr. Mohn betont, dass es für die Gesellschaft in Deutschland sehr wichtig ist: „... die ausgesprochen innovativen Felder der HelpGroup zu unterstützen, damit nachhaltig mehr Ressourcen für das gesellschaftlich so wichtige Engagement zur Verfügung stehen.“ Und Burkhard Wilke: „Die Idee mit der HelpGroup als Unternehmen des „Social Business“ neue Fundraising-Formen zu bilden und damit auch neue Bevölkerungsschichten für die Unterstützung seriöser gemeinnütziger Organisationen zu gewinnen, halte ich für zukunftsweisend und sehr unterstützenswert. Ich kann mir viele weitere Formen einer engeren Zusammenarbeit zwischen HelpDirect, der HelpGroup und dem DZI vorstellen.“

Prof. Dr. Dr. Franz Josef Radermacher, Präsident des Bundesverbandes für Wirtschaftsförderung und Außenwirtschaft, und Dr. Hermann Falk, Geschäftsleiter des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen, runden die vierköpfige Besetzung des Gremiums ab.

Die Produkte der HelpGroup

Mit sechs speziell entwickelten Produkten und Geschäftsmodellen werden Verbraucher gezielt an Orten angesprochen, an denen sie bislang mit Spenden und Hilfsprojekten nicht in Berührung gekommen sind: Beim Einkaufen, bei der Wechselgeldrückgabe oder beispielsweise bei der Reise-Buchung. Die Einnahmen kommen den registrierten Organisationen auf www.helpdirect.org, dem ersten und führenden deutschen Spendenportal, zugute. "Dabei versteht sich die HelpGroup als Ergänzung zu den traditionellen Spendenwegen von Hilfsorganisationen.", erläutert Meurer. Das Portfolio der Help-Produkte richtet sich neben Verbrauchern vor allem auch an die Marketing- und Vertriebsabteilungen von Unternehmen: Zum Beispiel die HelpCard, die erste soziale Geschenkkarte im Kreditkartenformat, der Produktcoupon für Markenartikel HelpCoupon oder der sozialen B2B-Geschenkscheck HelpScheck. Insgesamt eignen sich die Produkte besonders für ganzheitliche Strategien im Bereich der Corporate Social Responsibility von Unternehmen. „Soziale Verantwortung und unternehmerisches Handeln können sich ergänzen und

verstärken – wir machen diese Vision mit der HelpGroup zur Realität.“, fasst Meurer seine Geschäftsidee zusammen.

(2786 Zeichen, ohne Überschrift)

Der Text ist honorarfrei verwendbar. Bei Nutzung bitten wir um Zusendung eines Belegexemplars.

Portrait

Über die HelpGroup GmbH und HelpDirect.org:

Ins Leben gerufen wurde die HelpGroup GmbH Anfang 2009 von dem Verein und führenden deutschen Spendenportalbetreiber Aktion HelpDirect e.V. und seinem Gründer Harald Meurer, um den gewerblichen Bereich der Help-Aktivitäten abwickeln zu können. Es entstand eines der ersten deutschen Social Business Companys nach dem Vorbild des Friedensnobelpreisträger Prof. Yunus: Die Gewinne des Unternehmens verbleiben zum weiteren Ausbau der sozialen Zielsetzung im Unternehmen. Das Hauptziel der HelpGroup GmbH ist es, mit speziell entwickelten Produkten und Geschäftsmodellen mehr Spender und Spenden zur Unterstützung internationaler Hilfsprojekte zu gewinnen. Der Zweck der HelpGroup GmbH ist es, das stagnierende Spendenvolumen als soziales Problem mit unternehmerischen Mitteln zu steigern. Dafür verzichten die Investoren weitestgehend auf spekulative Gewinne. Der Gewinn wird reinvestiert zur Unterstützung des sozialen Unternehmensziels.

HelpDirect.org wurde 1999 als erstes Portal seiner Art in Deutschland gegründet. Inzwischen gilt HelpDirect.org als führendes deutschsprachiges Spendenportal, in dessen Datenbank umfassende Informationen über 700 Hilfsorganisationen mit Projekten in 130 Ländern zu finden sind. Viele Medienanbieter (ARD, ZDF) und Bundesbehörden (Bundespräsident, Ministerien) nutzten HelpDirect.org zum Aufruf von Spendenaktionen. Auf dem Spendenportal kann sicher für jedes einzelne Projekt online gespendet werden. Die Nutzung des Dienstes ist kostenlos. Die Spenden fließen direkt den Hilfsprojekten zu.

Harald Meurer: Harald Meurer (49) ist seit 25 Jahren im Management internationaler Firmen in den Bereichen CRM, Marketing, Sales, Consulting und Business Development tätig. Zudem bekleidet er Aufsichtsratsmandate und Beteiligungen bei verschiedenen Unternehmen. Er ist Mitglied in mehreren Manager Vereinigungen und laut Financial Times einer der 101 führenden Manager der frühen New Economy.

Harald Meurer ist seit über zehn Jahren ehrenamtlich im Bereich Charity aktiv. Als Gründer des Vereins Aktion HelpDirect e.V. und dem Spendenportal HelpDirect.org verantwortet er dort die strategische Ausrichtung, das Marketing, den Kontakt mit den Medien und Kooperationspartnern. Zusätzlich steht Harald Meurer Unternehmen und Organisationen als Berater für den Bereich Corporate Social Responsibility zur Verfügung. Er ist unter anderem Mitglied im Deutschen Spendenrat, im Deutschen Fundraising Verband e.V. und im Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (BBE).

<https://www.openpr.de/news/336367/Social-Business-HelpGroup-startet-mit-prominentem-Beirat.html>